













Informationen für Patienten





Optimale Behandlung und Betreuung in der Westklinik Dahlem Spezialklinik für Orthopädische Chirurgie



Herzlich willkommen in der Westklinik Dahlem.

Seit inzwischen über 45 Jahren gilt die Westklinik Dahlem in Berlin als fester Bestandteil der Krankenversorgung auf anerkanntem Niveau, als Klinik, in der die Patienten sich wohlfühlen und erfolgreich behandelt werden.

Unser Haus ist geprägt durch seine spezialisierte Fachabteilung für orthopädische Chirurgie mit dem Status als Belegklinik für gesetzlich versicherte und privat versicher-

te Patienten. Ihre Behandlung und Betreuung erfolgt mit modernsten medizinischen und therapeutischen Verfahren durch ein leistungsstarkes, hoch qualifiziertes und motiviertes Team. Hierdurch ist eine optimale Betreuung mit den nötigen individuellen Schwerpunkten gewährleistet.

Unser Anspruch ist es, Ihren Aufenthalt so angenehm wie möglich zu gestalten und damit Ihre Genesung bestmöglich zu unterstützen.



Westklinik Dahlem – ein Haus mit wechselvoller Geschichte

Die West-Klinik Dahlem befindet sich in einer repräsentativen Villa in der Schweinfurthstraße 43 bis 47. Ein Schürzenfabrikant legte 1924 den Grundstein. Während der Weltwirtschaftskrise 1928/29 war ihm das Geld ausgegangen, sodass er verkaufen musste.

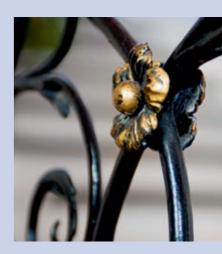
Familie Reisz erwarb die Immobilie und stellte das Bauwerk nach den Plänen ihres Vorgängers 1929 fertig. Die jüdische Familie musste jedoch in den Dreißigerjahren in die Vereinigten Staaten von Amerika auswandern. Deshalb vermietete sie 1938 die fertige Villa mit 19 Zimmern an ein Fräulein Fink, die



das prächtige Anwesen als Diplomatenpension nutzte. Im Kellergeschoss wurde die Arztpraxis ihrer Nichte eingerichtet.

Nach dem Zweiten Weltkrieg diente das Gebäude zunächst als Behelfskrankenhaus mit fünf Feldbetten. Der Gynäkologe Dr. med. Heinz Kretschmar erwarb die Villa im Jahr 1964 von der in New York lebenden Witwe des Eugen Reisz und ließ sie in eine moderne Privatklinik mit 54 Betten umbauen, die er als sogenannte "Belegklinik"nutzte. An seinem 60. Geburtstag, im Dezember 1965, feierte er die Neueröffnung dieses Hauses. Schmuckstück war seinerzeit der 36 Quadratmeter große Operationssaal im Erdgeschoss. Die Fachrichtungen Gynäkologie/Geburtshilfe, Chirurgie, Innere Medizin, Augen, Hals-, Nasen- und Ohrenmedizin gehörten zum Angebot für Kassenund Privatpatienten. Schon im Jahr 1981 war die Sandmeyer-Klinik in der Claszeile 40 (Zehlendorf) der Krankenhausbedarfsplanung des Senats von Berlin mit erheblichen Bettenreduzierungen zum Opfer gefallen. Deshalb erwarb 1982 dessen Chefarzt, der bekannte Orthopäde Dr. med. Karl-Heinz Drogula, das 54-Betten-Anwesen in der Dahlemer Schweinfurthstraße. Er führte sein neues Haus mit den Fachrichtungen Orthopädie, Chirurgie und Gynäkologie/Geburtshilfe weiter. Im Jahr 1986 wurde die West-Klinik Dahlen in den Krankenhausplan des Landes Berlin aufgenommen. Infolge dringender Modernisierungen, insbesondere der Errichtung eines neuen Operationssaales, wurde 1988 die Bettenzahl der West-Klinik Dahlem von 54 auf 44 reduziert, und dies unter Wegfall der Geburtshilfe.

Einvernehmlich mit dem Senat wurde die West-Klinik Dahlem im Jahr 2004 mit 21 Planbetten – und nur noch mit der Fachrichtung Orthopädie – in den Krankenhausplan aufgenommen. Darüber hinaus können ordnungsbehördlich genehmigte 16 Betten betrieben werden, sodass für die Patientenversorgung insgesamt 37 Betten zur Verfügung stehen.











Von A his Z

Aufnahme

Bei geplanten Aufenthalten erfolgt die Aufnahme in der Regel am OP-Tag über die Patientenaufnahme im Eingangsbereich des Krankenhauses. Einbestellte Patienten bitten wir, am Aufnahmetag entsprechend des ihnen mitgeteilten Zeitpunktes im Krankenhaus einzutreffen. Bevor Sie bei uns zu einer geplanten Krankenhausbehandlung auf Station aufgenommen werden, melden Sie sich bitte in der Patientenaufnahme an.

Bitte denken Sie daran, hierfür

- Ihre Versicherungs-Chip-Karte
- Ihren Personalausweis
- die von der Krankenkasse genehmigte Verordnung für die Krankenhausbehandlung

zur Aufnahme mitzubringen.

Für Ihre Operation benötigen Sie in der Regel Ihre Röntgenaufnahmen, Befunde, evtl. Arztberichte und eigene Medikamente für die ersten Tage.

Begleitpersonen

Nach Absprache und in besonderen Fällen ist eine Unterbringung als Begleitperson im stationären Bereich mit Zuzahlung möglich.

Anregungen

Bei Ihrer stationären Aufnahme erhalten Sie mit Ihren Unterlagen auch einen Fragebogen. Wir bitten Sie, diesen Bogen auszufüllen und uns dadurch wertvolle Informationen über Ihre Zufriedenheit oder eventuell vorzunehmende Verbesserungen zu geben.

Ein Patientenbriefkasten hängt hierfür im ersten Stock. Sie können den Bogen auch auf der Station abgeben.

Der Patientenfürsprecher hält regelmäßig Sprechstunden in der Klinik ab.

Selbstverständlich stehen alle Mitarbeiter für Anfragen zur Verfügung und werden in jedem Fall schnellstmöglich Problemlösungen finden.

Besuchszeiten

Besuchszeiten sind täglich von 10.00 bis 20.00 Uhr. Während ärztlicher Vi-

siten oder pflegerischer Tätigkeiten sollte Ihr Besuch das Patientenzimmer verlassen.

Essenswahl

Es gibt täglich wechselnde Mittagsmenüs zur Auswahl. Abendessen und Frühstück können selbst vom Essenswagen zusammengestellt werden. Spezielle Diäten können für Sie, in Absprache mit der Diätassistentin, zusammengestellt werden.

Fernsehen

Fernseher stehen in allen Zimmern zur Verfügung. Bitte achten Sie beim Betrieb der Geräte darauf, Ihre Mitpatienten nicht zu stören.

Garten

Gern können Sie unsere schöne Gartenanlage nutzen. Bitte holen Sie hierfür das Einverständnis der diensthabenden Schwester ein.

Um während Ihres Krankenhausaufenthaltes die Klinik zu verlassen, benötigen Sie die Genehmigung des behandelnden Arztes.





Der Haupteingang wird um 20.00 Uhr verschlossen.

Stationsärztinnen und -ärzte

Als Belegklinik ist Ihr behandelnder Orthopäde verantwortlich für Ihre Behandlung. Unterstützt wird Ihr Belegarzt/Ihre Belegärztin durch unsere Stationsärzte, auf Station wie auch im OP.

Die Visiten finden im Verlauf des Tages statt. Anschließend werden die ärztlichen Verordnungen durchgeführt. Die allgemeine medizinische Betreuung, Verbandsvisiten und Wundkontrolle/Verbandswechsel sowie die Einleitung von Rehabilitationsmaßnahmen werden schwerpunktmäßig von unseren Stationsärzten übernommen.

Telefon und Internet

Ein Telefonanschluss steht an jedem Bett kostenpflichtig zur Verfügung. Bitte geben Sie bei der Aufnahme an, ob Sie einen Anschluss benötigen.

Ein W-LAN-Internetzugang auf Ihrem Zimmer ist möglich, wenn Sie

Ihr eigenes Laptop mit Modem mitbringen. Über ein W-LAN-Patienten-Network können Sie sich einloggen. Den Vertrag hierfür erhalten Sie an der Patientenanmeldung.

Die Benutzung von Mobiltelefonen ist gestattet, außer in gekennzeichneten Bereichen! Diese "Handy"freien Zonen müssen unbedingt eingehalten werden, der Betrieb dort kann zu Störungen von Herzschrittmachern, Beatmungs- und Patientenüberwachungsgeräten führen.

Wahlleistung

Als Wahlleistung bieten wir Ein- und Zweibettzimmer mit Kühlschrank, Wahlessen und Getränken, Obstkorb, Bademantel und verschiedene Tageszeitungen an. Auch für individuelle Wünsche finden unsere flexiblen Mitarbeiter Möglichkeiten.

Wertsachen

Für Wertsachen und Bargeld kann keine Haftung übernommen werden. Wertsachen und Bargeld können in den Safes in den Patientenzimmern oder im Krankenhaussafe hinterlegt werden.







Leistungsspektrum

Unsere Beleg-Klinik ist eine Spezialklinik für Orthopädische Chirurgie. Die hohe fachliche Kompetenz stützt sich auf hoch qualifizierte, niedergelassene Fachärzte mit langjähriger operativer Erfahrung.



- Arthroskopische Operationen ("Schlüssellochchirurgie")
- Spezielle Schulterchirurgie
- Spezielle Hüftchirurgie
- Spezielle Kniechirurgie
- Hand- und Fußchirurgie
- Sporttraumatologie
- Wirbelsäulenchirurgie

Endoprothetik

Wir bieten den Gelenkersatz aller großer Gelenke (Hüfte, Knie, Sprunggelenk, Schulter) inkl. Wechseloperationen, Oberflächenersatzprothesen und Spezialprothesen. Zum Einsatz kommen hier konventionelle Zugänge und minimalinvasive Operationstechniken.

Spezielle Schulterchirurgie

Im Spezialbereich der Schulterchirurgie wird das gesamte Spektrum an modernen Operationstechniken angewendet. Hier werden minimalinvasive, sog. Schlüsselloch-Verfahren, offene Gelenkrekonstruktionen sowie der künstliche Gelenkersatz mit modernen Implantaten angewendet.

Arthroskopische und minimalinvasive "Schlüsselloch"-Verfahren Schultergelenk

- Gleitraumerweiterung (Subakromiale Dekompression, AC-Gelenk-Resektion)
- Kalkentfernung
- Naht der Rotatorenmanschette (Muskel-Sehnenplatte)
- Kapselspaltung bei Schultersteife (frozen shoulder), Hydrodilatation
- Naht der Bizepssehne (Tenodese, SLAP Repair)
- Schulterstabilisierung bei Schulterinstabilität mit Anheftung der Knorpellippe und Kapsel-Bandraffung

Offene Gelenkrekonstruktion Schultergelenk

- Rekonstruktion der Rotatorenmanschette
- Offene "Bankart-OP" bei Schulterinstabilität
- Knochenspanplastik bei Schulterinstabilität mit knöchernem Pfannenranddefekt
- Bandnaht und Plattenstabilisierung bei Schultereckgelenksprengung





 Sehnenplastik bei chronischer Instabilität im Schultereckgelenk

Endoprothetik (Gelenkersatz) mit modernen Implantaten

- Oberflächenersatz des Oberarmkopfes
- Totalendoprothese (Ersatz von Oberarmkopf und Gelenkpfanne)
- inverse Totalendoprothese (Umkehrprothese)

Versorgung von Knochenbrüchen (Osteosynthese) an Oberarm, Schlüsselbein, Gelenkpfanne

Spezielle Hüftchirurgie

Es werden alle Verletzungen des Hüftgelenks sowie angeborene oder erworbene Fehlstellungen behandelt. Neben dem primären künstlichen Gelenkersatz erfolgen auch Revisionseingriffe mit Wechseloperationen bei gelockerten Hüftgelenksprothesen. Des Weiteren wird die Arthroskopie des Hüftgelenks bei Schäden des Gelenkknorpels und der Knorpellippe oder bei freien Gelenkkörpern durchgeführt.

Arthroskopische Eingriffe am Hüftgelenk

- Synovektomie, Labrum Teilresektion, Labrum Refixation
- Knorpelglättung, Mikrofrakturierung
- Hüftkopf-Schenkelhalsmodelling bei CAM- oder Pincer- oder kombiniertem femoro-acetabulärem Impingement (FAI)

Offene Eingriffe am Hüftgelenk

- Chirurgische Hüftluxation
- Schleimbeutelentfernung, V-Y-Plastik

Endoprothetik am Hüftgelenk

- Klassisch normal od. minimalinvasiv
- Hüftkappen-OP
- Hüftprothesen-Wechsel-OP, Revisionschirurgie

Spezielle Kniechirurgie

Es werden alle Verletzungen des Kniegelenks sowie angeborene oder erworbene Fehlstellungen behandelt. Sowohl minimalinvasive Schlüssellochtechniken als auch offene Gelenkoperationen und der Gelenkersatz kommen zum Einsatz.

Arthroskopische minimalinvasive Verfahren

- Arthroskopie bei Meniskusschäden, Knorpelschäden, freiem Gelenkkörper
- Vordere Kreuzbandplastik
- Hintere Kreuzbandplastik
- MPFL Bandplastik bei Kniescheibenverrenkung
- Seitenbandrekonstruktion
- Knorpeltransplantation, (OATS, MACI, True-fit)
- Spongiosaplastik bei Knorpelablösung (Osteochondrosis dissecans)

Offene Gelenkrekonstruktion

- Achskorrekturen (Umstellungsosteotomien, Korrekturosteotomie)
- Endoprothetik (Gelenkersatz) mit modernen Implantaten:
- Oberflächenersatz bikondylär, unikondylär
- Achsgekoppelte Knie TEP
- Wechseloperationen bei gelockerter Knie TEP
- Versorgung von Knochenbrüchen (Osteosynthese)







Hand- und Fußchirurgie

Im Spezialbereich der Handchirurgie werden alle angeborenen, erworbenen und unfallbedingten Verletzungen operativ versorgt.

- Achskorrekturen
- Operative Bandstabilisierungen und Bandplastiken an Fingergelenk und Handgelenk
- Arthroskopie des Handgelenkes
- Versteifungsoperationen der Fingergelenke und des Handgelenkes
- Operationen der Sehnenscheide und des Sehnengleitgewebes
- Gelenkersatz
- Sehnenumlagerungen nach Verletzungen oder Degeneration (motorische Ersatzoperation)
- Operation bei Dypuytren'schen Kontrakturen

 Operationen der Nervenkompressionssyndrome am Arm und am Handgelenk

Das Spektrum der Fußchirurgie umfasst die operative Korrektur von angeborenen und erworbenen Fußdeformitäten, inklusive der Korrektureingriffe bei neuropathischen und myopathischen Fußfehlformen. Zudem erfolgt der Gelenkersatz und Gelenkversteifungen (Arthrodese)

- Gelenkerhaltende Stellungskorrektur an Rückfuß und Vorfuß bei verschleißbedingten und angeborenen Fehlformen
- korrigierende Umstellungsosteotomien (subkapital und/oder basisnah) und Weichteileingriffe bei Spreizfuß- und Ballenbeschwerden
- Resektionsarthroplastiken oder Arthrodesen (Gelenkversteifungen) bei Arthrose des Großzehengrundgelenks
- Gelenkersatz an Großzehengrundgelenk und oberem Sprunggelenk
- operative Sanierung von rheumatischen Fuß- und Vorfußdeformitäten

Wirbelsäulenchirurgie

Im Spezialbereich der Wirbelsäulenchirurgie wird hauptsächlich an der Lendenwirbelsäule bei verschleißbedingten, degenerativen Erkrankungen und Bandscheibenproblemen behandelt.

- Mikrochirurgische Bandscheibenoperation (Nukleotomie)
- Spinalkanalerweiterungen
- Wirbelsäulenversteifung (Spondylodese)
- Wirbelaufrichtende Implantate (Coflex®, X-Stop®)
- Zementauffüllung (Kyphoplastie) bei osteoporotischen Wirbelkörperfrakturen
- Interventionelle Schmerztherapie mit Infiltrations- und Injektionsbehandlungen auch an der Halswirbelsäule
- Perkutane ("ohne Hautschnitt")
 Techniken: IDET, HF Facettendenervierung auch an der Halswirbelsäule
- Röntgengestützte Facettendenervierung der Wirbelsäule
- Racz Katheter



Anästhesie, Schmerztherapie

Allgemeinanästhesie

- Durchführung aller modernen Verfahren der Vollnarkose
- Überwachung der Narkosetiefe zum sicheren Ausschluss von Aufwachphasen während der Operation

Regionalanästhesien

- Rückenmarksnahe Regionalanästhesie mit und ohne Katheter (Spinal-, Periduralanästhesie)
- Blockade einzelner Nerven oder Nervenbündel, auch mittels Schmerzkatheter, zur Anästhesie der oberen und unteren Extremität bei Operationen an Schulter, Arm und Bein



Anästhesiesprechstunde

In der Regel erfolgt vor dem geplanten Krankenhausaufenthalt zur Festlegung der Narkosefähigkeit und der Narkoseform eine Untersuchung durch den Narkosearzt in der Anästhesiesprechstunde vorort und im OPZ Spichernstraße

Telefonische Terminvereinbarung ist erforderlich.

Schmerztherapie

- oral: Tabletten, Tropfen
- intravenös:
 als Medikamenteneinzelgabe, kon-

- tinuierliche Gabe oder der Patient bestimmt die Menge selbst (PCA = patientenkontrollierte Analgesie)
- peridural:
 mittels Katheter im rückenmarks nahen Bereich zur gezielten
 Schmerzausschaltung bestimmter
 Körperregionen, z. B. nach großen
 Eingriffen oder Gelenkersatz
- periphere Nervenkatheter: Schmerzausschaltung im Bereich einzelner Nerven und Nervenbündel an den Extremitäten bei Schmerzzuständen an der Schulter, Hüfte, Arm und Bein









Pflegepersonal

In einem Klima menschlichen Respekts und angemessener Fürsorge ist es unser Ziel, Sie individuell und fachkompetent zu begleiten und zu pflegen. Unsere Krankenschwestern und Krankenpfleger wollen Ihnen den Aufenthalt in unserem Krankenhaus so angenehm wie möglich gestalten und möchten, dass Sie sich sicher und bestens versorgt fühlen. Das

Team ist rund um die Uhr für Sie da. Stets stehen Sie als Patient im Mittelpunkt. In einem Pflegegespräch am Aufnahmetag werden wir Sie über die räumlichen Gegebenheiten informieren und mit Ihnen Ihre Bedürfnisse sowie die Erfordernisse zur Bewältigung der Krankheit mit den Stationsabläufen abstimmen. Nutzen Sie bitte die Gelegenheit im Laufe Ihres

Krankenhausaufenthaltes Wünsche, Probleme oder auch Ihre Anregungen in einem persönlichen Gespräch der Stationsleitung mitzuteilen! Auch die Pflegedienstleitung steht Ihnen gern zu einem vertrauensvollen Gespräch zur Verfügung.

Ihr Vertrauen auf uns ist ein wichtiger Bestandteil des Genesungsprozesses.

Operationsteam

Natürlich ist es uns auch hier wichtig, freundlich und einfühlsam den Patienten in der OP-Schleuse in Empfang zu nehmen. Ihm das Gefühl der Geborgenheit zu vermitteln und ihm die Angst vor dem bevorstehenden Eingriff zu nehmen.

Zu Ihrer Sicherheit werden in der OP-Schleuse von versierten Mitarbeitern anhand einer Checkliste noch einmal die im Zusammenhang mit der geplanten OP wichtigen Fragen gestellt. Hier werden Fragen zur letzten Nahrungsaufnahme, OP-Ort und -Seite, Allergien, Medikamenteneinnahme etc. gestellt. Sie werden dann auf den für Sie vorbereiteten OP-Tisch umgebettet.

Das Operations- und Anästhesieteam besteht aus ausgebildetem Fach- und langjährig erfahrenem Operationspersonal mit Zusatzausbildungen für den Operations- und Anästhesiedienst.

Regelmäßige interne Mitarbeiterschulungen sowie externe Fortbildungen halten die Mitarbeiter auf dem geforderten Leistungsstandard. Modernste Technik für minimalinvasive Eingriffe an allen Gelenken des Körpers erleichtern die Operationstechnik und verkürzen damit auch die Operationsdauer!

Persönliches, engagiertes und professionelles Handeln bildet die Grundlage für die Sicherung unserer Qualität.

Die Klinik arbeitet mit bekannten Qualitätssicherungsvereinigungen wie BQS und Endoportal zusammen. Eine Komplikationsstatistik wird geführt und veröffentlicht.







Physiotherapie

Die Westklinik Dahlem ist mit ihrer orthopädisch-unfallchirurgischen Abteilung im Vergleich zu anderen Kliniken außergewöhnlich gut physiotherapeutisch aufgestellt. Dies betrifft insbesondere das Angebot an sieben Tagen in der Woche und auch die Nähe zur ambulanten Weiterbetreuung nach dem stationären Aufenthalt, die auf Wunsch vom gleichen Physiotherapieteam durchgeführt werden kann.

Manuelle Therapie

Behandelt werden dabei Gelenke, Muskeln, Sehnen, Bänder, Gelenkkapseln. Gezielte Mobilisationen sowie Manipulationstechniken verbessern die Funktion dieser Strukturen.

Krankengymnastik

Verschiedene aktive Übungsformen werden gezielt mit dem Patienten erarbeitet, um bessere Stabilität und, oder Mobilität entsprechend der Erkrankungen zu beheben.

Massagen

Je nach Bedarf bieten wir folgende Massagetechniken an: Sportmassagen, Regenerationsmassagen, Bindegewebsmassagen. Allgemein dienen Massagen der muskulären Entspannung sowie einer Verbesserung des Stoffwechsels und der Durchblutung.

Manuelle Lymphdrainage

Sanfte, rhythmische Streichungen beschleunigen den Abfluss von lymphatischer Flüssigkeit. Dies fördert die Wundheilung und verbessert die Beweglichkeit verletzter Gelenke. Auch in der Nachbehandlung von Krebspatienten mit Entfernung von Lymphknoten ist die Lymphdrainage zur Abschwellung eine wichtige Therapieform.

Elektrotherapie

Durch die Anwendung verschiedener niederfrequenter und mittelfrequenter Ströme sowie Ultraschall werden die Durchblutung, der lymphatische Rückfluss und der Stoffwechsel verbessert. Außerdem werden Schmerzen gelindert und Muskeln stimuliert.

Durch die enge Zusammenarbeit mit den Physiotherapie-Praxen

Osteo Med im Spreebogen Alt-Moabit 101 B 10559 Berlin

Tel.: 030-39 74 93 20 Fax: 030-39 74 93 23

E-Mail: mail@osteo-med.de Internet: www.osteo-med.de

Osteo Med Zehlendorf Onkel-Tom-Str. 52a-54a 14169 Berlin

Tel.: 030-88 66 90 66

kann ganz in Ihrer Nähe die erforderliche Therapie bzw. die erforderliche Nachbehandlung, in direkter Kommunikation mit dem operierenden Arzt, gewährleistet werden.



Orthopädisches Zentrum Spreebogen

Zentrum für Orthopädie und Orthopädische Chirurgie

Leistungsspektrum:

- Arthroskopische Operationen
- Endoprothetik
- Rekonstruktive Gelenkchirurgie
- Spezielle Schulterchirurgie
- Spezielle Hüftchirurgie
- Spezielle Kniechirurgie
- Hand- und Fußchirurgie
- Sporttraumatologie
- Osteosynthesen/Frakturversorgung
- Wirbelsäulenchirurgie

Sportmedizin und Sportunfälle

Rheumatologie

Chirotherapie

Akupunktur

Physikalische Therapie

Interventionelle Schmerztherapie

Stoßwellentherapie, Magnetfeldtherapie



Dr. med. P. Mark

Dr. med. G. Voss

Dr. med. H. Kleihues

Dr. med. D. Frauenschuh

Dr. med. S. Allers

Alt-Moabit 101 B 10559 Berlin

Telefon: 030/3997740 Telefax: 030/39977444

E-Mail:

praxis@ozs-berlin.de

Website:

www.ozs-berlin.de

Öffnungszeiten

Mo.-Do. 7.30-20.00 Uhr Fr. 7.30-19.00 Uhr



DR.MED.BERND.TSCHECH FACHARZT FÜR ORTHOPÄDIE



SPORTMEDIZIN.
PHYSIKALISCHE
THERAPIE.
AKUPUNKTUR.
OPERATIONEN.

WIRBELSÄULENTHERAPIE.
MOLEKULARE
ORTHOPÄDIE.
HÜFT- UND
KNIEGELENKERSATZ.

SIEMENSSTRASSE72.12247BERLIN(STEGLITZ)
TELEFON795 20 61/62.TELEFAX79 40 49 41
INFOLINE 79 40 49 40.www.DR-TSCHECH.DE

SEIT ÜBER 25 JAHREN VERSORGT DIE PRAXIS DR. BERND TSCHECH IHRE PATIENTEN IN DER SIEMENSSTR.72 IN BERLIN-STEGLITZ. SIE ZEICH-NET SICH DABEI NICHT NUR DURCH HOHE FACHKOMPETENZ UND JAHR-ZEHNTELANGE ERFAHRUNG, SONDERN AUCH DURCH DIE INDIVIDUELLE UND GANZHEITLICHE BETREUUNG IHRER PATIENTEN AUS. DR. TSCHECH GREIFT DABEI SOWOHL AUF NEUESTE KONSERVATIVE ALS AUCH INNOVATIVE OPERATIVE THERAPIEN ZURÜCK. SEIT JAHREN ARBEITET ER DABEI VERTRAUENSVOLL MIT DER WESTKLINIK DAHLEM ZUSAMMEN.

DAS OPERATIVE LEISTUNGSSPEKTRUM UMFASST ARTHROSKOPISCHE OPE-RATIONEN (KNIE, SCHULTER, HÜFTE, OSG), KÜNSTLICHEN HÜFT- UND KNIEGELENKERSATZ, UMSTELLUNGSOPERATIONEN AM VORFUSS, INTER-VENTIONELLE BILDWANDLERGESTÜTZTE WIRBELSÄULENTHERAPIE, OSTEO-SYNTHESE-MATERIALENTFERNUNGEN SOWIE WEICHTEILOPERATIONEN (CTS. BANDRUPTUREN, GANGLION, RING BAND, DEPUYTREN ETC.).



ORDOC

Zentrum für Orthopädie und Sportmedizin Berlin Steglitz



Dr. med. Detlev RogmansFacharzt für Orthopädie, Sportmedizin,

Chirotherapie, Akupunktur und ambulante sowie stationäre Operationen/
Fußoperationen



Dr. med. Michael Ritzow

Facharzt für Orthopädie, Sportmedizin, Chirotherapie, Sonografie, Akupunktur, Arthroskopie (Schulter/Knie)

Liebe Patientinnen und Patienten.

unsere Gemeinschaftspraxis steht Ihnen für orthopädische, sportmedizinische, chirotherapeutische Versorgung und ein umfangreiches Spektrum an Vorbeugung. Diagnostik und Behandlung inkl. Unfallbehandlung (H-Arzt) zur Verfügung.

Operationen:

Arthroskopien von Knie- und Schultergelenken

(Meniskusschaden, Bandrupturen, Schleimbeutelentzündungen, Entfernung von Kalkdepots)

Entiernung von Kaikuer

Fußoperationen

(Vorfuß-Operationen, Hallux-valgus-Korrekturen, gelenkerhal-

tende Operationsmethode)

Implantation von Gelenkprothesen (Knie-TEP, Hüft-TEP) usw.

Sportmedizin:

Sporttraumatologie

(komplette Behandlung von Sportverletzungen)

Schnellrehabilitation von Leistungssportlern

Vereinsbetreuung

(vor allem Fußballvereine, Golf und Tennis)

Wettkampfbetreuung

Rückenschmerz:

intensive Behandlung und Schmerztherapie zur Vermeidung

einer Operation im Bereich des Rückens

(Multimodale Schmerztherapie)

Infusions- und Injektionsbehandlungen

periradikuläre Therapie (PRT)

Facettenkryotherapie

(bei Wirbelgelenksarthrose/Facettenarthrose)

physikalische Therapie

krankengymnastische Übungsbehandlungen

Rehasport

Sportprophylaxe

Osteoporose: Diagnostik und Therapie

E-Mail: ordoc@ordoc.de · Internet: www.ordoc.de

Osdorfer Str. 50 · 12207 Berlin · Telefon: 7139090 · Telefax: 71390923



Für Ihre Genesung stehen wir Ihnen mit unserem kompetenten Rehateam zur Seite!

Rehabilitationsklinik für Neurologie und Orthopädie

Ärztlicher Direktor und Chefarzt der Neurologie: **Prof. Dr. med. Karl-Heinz Mauritz**

Chefarzt der Orthopädie: Michael Quasbarth

Kladower Damm 223 14089 Berlin Tel. 030/36503-0 Fax 030/36503-222



www.median-kliniken.de



insel apotheke



Giesebrechtstraße 13 (Nähe Kurfürstendamm) 10629 Berlin Telefon 030/8 83 50 16 Telefon 030/8 83 54 37 Telefax 030/8 81 14 47

E-Mail: insel-apotheke.berlin@t-online.de homepage www.inselapotheke-berlin.de

Fragen Sie nach hauseigenen Konditionen für Ihren Einkauf!





Herausgegeben in Zusammenarbeit mit der Westklinik Dahlem. Änderungswünsche, Anregungen

und Ergänzungen für die nächste Auflage dieser Broschüre nimmt der Westklinik Dahlem entgegen.

Titel, Umschlaggestaltung sowie Art und Anordnung des Inhalts sind zugunsten des jeweiligen Inhabers dieser Rechte urheberrechtlich geschützt.

Nachdruck und Übersetzungen in Print und Online sind – auch auszugsweise – nicht gestattet.

mediaprint WEKA info verlag gmbh Lechstraße 2 D-86415 Mering Tel. +49 (0) 8233 384-0 Fax +49 (0) 8233 384-103 info@mp-infoverlag.de www.mp-infoverlag.de www.mp-infoverlag.de www.mediaprint.tv

infoverlag

Ouellennachweis:

Fotos von Uli Klose berlin prophoto

14195052/1. Auflage/2010



Nährwert mit Mehrwert.

Seit 40 Jahren bieten wir ein umfassendes Leistungsspektrum:

- Ernährungsprogramm
- Verpflegungs-Beratung
- Küchen-Management
- Voll-Verpflegung
- Wirtschaftlichkeitsanalysen

www.schubert-gruppe.de





ipm[†] - integriertes Prozessmanagement für das Gesundheitswesen. Wirtschaftliche Konzepte bedarfsorientierte Leistungen.

Technische Dienste

Wirtschafts-/Versorgungsdienste

Management-/Beratungsleistungen

Gegenbauer

Health Care Services GmbH
Paul-Robeson-Straße 37
10439 Berlin

Tel. (0 30) 4 46 70 -7 61 79 Fax (0 30) 4 46 70 -7 72 45 www.gegenbauer.de Gegenbauer



Gesundheit an der Ostsee energie fürs Leben

REHA-KLINIK AHRENSHOOP IN MECKLENBURG-VORPOMMERN



REHA-KLINIK AHRENSHOOP

18347 Ostseebad Ahrenshoop

Telefon: 038220 63-0

Dorfstraße 55

BEHANDELT WERDEN FOLGENDE ERKRANKUNGEN:

- Bewegungsapparat
- · Herz-/Kreislauf
- · Nervensystem Phase D
- · Krebserkrankungen



- · Stationäre Anschlussheilbehandlungen
- · Stationäre Heilbehandlungen
- · Ambulante Rehabilitationsleistungen
- · Ambulante Therapie
- · Ambulante Badekuren

SONDERLEISTUNGEN nach Rücksprache mit Kostenträger/Patienten:

- · Aufnahme von Begleitpersonen
- · Klinikbeauftragter Patiententransfer
- · Gesundheitsprogramme für Selbstzahler

REHA-KLINIK DAMP IN SCHLESWIG-HOLSTEIN



BEHANDELT WERDEN FOLGENDE ERKRANKUNGEN:

- · Bewegungsapparat
- · Herz-/Kreislauf
- · Nervensystem Phase C und D
- · Psychosomatische Erkrankungen

REHABILITATIONSLEISTUNGEN:

- · Stationäre Anschlussheilbehandlungen
- · Stationäre Heilbehandlungen
- · Ambulante Rehabilitationsleistungen
- · Ambulante Therapie
- · Ambulante Badekuren



REHA-KLINIK DAMP Telefon: 04352 80-8303 Seute-Deern-Ring 30 24351 Ostseebad Damp

SONDERLEISTUNGEN nach Rücksprache mit Kostenträger/Patienten:

- · Aufnahme von Begleitpersonen
- · Klinikbeauftragter Patiententransfer
- · Dialyse vor Ort
- Präventivleistungen

THERAPIEBEREICHE: Psychologischer Dienst, Physikalische Therapie, Manuelle Therapie, Ergo- und Logopädie, Diätberatung, Patientenbetreuung **KOSTENTRÄGER:** Gesetzliche Renten- und Krankenversicherer, Privatzahler

